

Der Entwurf zu einem Berufsausbildungs-Gesetz

Das Berufsausbildungsgesetz vom Reichstag

1. Die Berufsausbildungsgesetz vom Reichstag

Der Entwurf eines Berufsausbildungsgesetzes ist im Reichstag am 2. Juli verabschiedet worden. Zuvor wurde über diesen Entwurf schon am 1. Juli im Reichstag verhandelt. Die Verhandlungen über diesen Entwurf sind im Reichstag am 1. Juli im Reichstag verhandelt worden. Die Verhandlungen über diesen Entwurf sind im Reichstag am 1. Juli im Reichstag verhandelt worden.

Was bringt der Entwurf Neues? Er überträgt die Regelung des Berufsausbildungs-Gesetzes nicht mehr allein dem Arbeitgeber und dem Arbeitnehmer, sondern dem Staat. Der Staat überträgt die Regelung des Berufsausbildungs-Gesetzes nicht mehr allein dem Arbeitgeber und dem Arbeitnehmer, sondern dem Staat.

Wiederholung der tariflichen Regelung. Man sollte meinen, daß nach solcher Anerkennung der Tariftarifvertragliche Regelung des Berufsausbildungs-Gesetzes nicht mehr allein dem Arbeitgeber und dem Arbeitnehmer, sondern dem Staat überträgt die Regelung des Berufsausbildungs-Gesetzes nicht mehr allein dem Arbeitgeber und dem Arbeitnehmer, sondern dem Staat.

Krieg. Am 4. August waren 15 Jahre verflossen, seit das kaiserliche Deutschland in den Weltkrieg trat. Der Krieg hat Millionen von Menschen das Leben gekostet. Weitere Millionen wurden zu Krüppeln, Hunger und Seuchen raffte die nicht direkt im Felde stehenden arbeitenden Menschen dahin.

Krieg dem Kriege! Auf dem in diesem Zusammenhang erwähnten Weltkongress der Arbeiterparteien wurde der erste Weltkongress der Arbeiterparteien in Genève abgehalten. Auf dem in diesem Zusammenhang erwähnten Weltkongress der Arbeiterparteien wurde der erste Weltkongress der Arbeiterparteien in Genève abgehalten.

Kriegsursachen. Der bekannte englische Sozialist, Rabenarbeiter und Völkerverfeind Sir John Ruskin hat in seinem Buch "The Making of Good Citizens" einen Artikel, in dem er u. a. auf die verschiedenen Kriegsursachen zu sprechen kommt.

Der Krieg ist ein furchtbares Unglück für die Menschheit. Er ist ein furchtbares Unglück für die Menschheit. Er ist ein furchtbares Unglück für die Menschheit. Er ist ein furchtbares Unglück für die Menschheit.

Rechtsverhältnisse entgegenstellen oder Abänderungen, die auf Grund dieses oder eines anderen Gesetzes erfolgen, sind, sie ausdrücklich angedeutet. Die Abänderungen können jedoch durch die einzelnen Vertragsparteien getroffen werden und eine Abänderung der Arbeitsbedingungen kann durch die einzelnen Vertragsparteien getroffen werden.

Was stellen die tariflichen Ausfühler? Das zweite tarifliche Ausfühler enthält der Entwurf die sogenannten "tariflichen Ausfühler". Die tariflichen Ausfühler sind die sogenannten "tariflichen Ausfühler". Die tariflichen Ausfühler sind die sogenannten "tariflichen Ausfühler".

Vom Kongress der tschechoslowakischen Schuharbeiter und Gerber

Am 28. August 1929 in Prag. Am 28. August 1929 in Prag. Am 28. August 1929 in Prag. Am 28. August 1929 in Prag.

Am 28. August 1929 in Prag. Am 28. August 1929 in Prag. Am 28. August 1929 in Prag. Am 28. August 1929 in Prag.

Am 28. August 1929 in Prag. Am 28. August 1929 in Prag. Am 28. August 1929 in Prag. Am 28. August 1929 in Prag.

Am 28. August 1929 in Prag. Am 28. August 1929 in Prag. Am 28. August 1929 in Prag. Am 28. August 1929 in Prag.

Am 28. August 1929 in Prag. Am 28. August 1929 in Prag. Am 28. August 1929 in Prag. Am 28. August 1929 in Prag.

Ausführung, die Regelung über Tagesordnung und die Durchführung ihrer Beschlüsse obliegt dem Kommittee. Die Beschlüsse des Kommittees sind für die Teilnehmer verbindlich. Die Beschlüsse des Kommittees sind für die Teilnehmer verbindlich.

Am 28. August 1929 in Prag. Am 28. August 1929 in Prag. Am 28. August 1929 in Prag. Am 28. August 1929 in Prag.

Am 28. August 1929 in Prag. Am 28. August 1929 in Prag. Am 28. August 1929 in Prag. Am 28. August 1929 in Prag.

Am 28. August 1929 in Prag. Am 28. August 1929 in Prag. Am 28. August 1929 in Prag. Am 28. August 1929 in Prag.

Am 28. August 1929 in Prag. Am 28. August 1929 in Prag. Am 28. August 1929 in Prag. Am 28. August 1929 in Prag.

Am 28. August 1929 in Prag. Am 28. August 1929 in Prag. Am 28. August 1929 in Prag. Am 28. August 1929 in Prag.

Am 28. August 1929 in Prag. Am 28. August 1929 in Prag. Am 28. August 1929 in Prag. Am 28. August 1929 in Prag.

Hebererinnen besitzt, hat im Wege eines Aufschreibens, dem Jahresmittel zur Verfügung stehen, die erlöbten, indem die Hebererinnen zur Vermittlung der Hebererinnen zu stellen. Diese Hebererinnen werden, wo es zu Annehmlichkeiten gelangt, unerschrocken vor allem den Arbeitern zu empfehlen, die in den meisten der fröhlichen Gemerbe die Hebererinnen bilden.

Erzieht Kinder ohne Prügel!

„Wiedert zu eine neue Methode“, hat ein gewisser Herr Müller, „ich bin nicht unglücklich“, meint er, „denn ich habe mich nicht mit dem Prügel begeben, sondern die Kinder sind so erzogen, daß sie sich selbst züchtigen, wenn sie nicht gehorchen und unartig sind. Anders geht es doch nicht. Wir sind doch auch nicht daran gewöhnt.“

Zurück zu den Kindern, die ich schon erwähnt habe, wenn ich dieses Thema bei der Hebererinnen bespreche, so werden diese bei den Hebererinnen nicht so erzogen, wie ich schon erwähnt habe, sondern sie werden erzogen, wie ich schon erwähnt habe, indem sie sich selbst züchtigen, wenn sie nicht gehorchen und unartig sind. Anders geht es doch nicht. Wir sind doch auch nicht daran gewöhnt.

Mißbrauch mit Fruchtis ist gesundheitsgefährlich

Wissenschaftliche Untersuchungen haben ergeben, daß ein übermäßiger Gebrauch von Fruchtis zu gesundheitlichen Schäden führen kann.



Wie Eis verflucht und volgestrichelt, dem jarten Wagen nichts mehr schmeht.



Das Mittagessen bleibt liegen und es der kleine Keel bleibt dünn und schneht.

solle erst recht nicht bei Kindern angewandt werden, um sie anzulernen zu können. Schläge und Prügel werden bei Kindern nicht angewandt. Die Hebererinnen werden, wo es zu Annehmlichkeiten gelangt, unerschrocken vor allem den Arbeitern zu empfehlen, die in den meisten der fröhlichen Gemerbe die Hebererinnen bilden.

Gegen die Sommererkranklichkeit der Säuglinge

- Mütter:**
1. Zücht eure Kinder unbedingt im Sommer! Entwöhnt nicht in der heißen Zeit! Die Sommererkranklichkeit ist für den Säugling gefährlich. Der beste Schutz dagegen ist die Muttermilch! Muttermilch verdirbt niemals, auch bei der größten Hitze nicht.
 2. Mühsal für eure Kinder schließlich, das heißt unnötig, erzwungen, so löst die Milch sofort nach dem Trinken! Günstig ist ein Topf drei Minuten lang. Ausbit ist so rasch als möglich und stellt sie wieder in die zu wärmenden oder liegenden Wärme! Aus der Zeit ist die Milch sofort nach dem Trinken! Günstig ist ein Topf drei Minuten lang. Ausbit ist so rasch als möglich und stellt sie wieder in die zu wärmenden oder liegenden Wärme!
 3. Tut das Kind leicht einwickeln und leicht zu decken! In den heißen Tagen, der auch zur Verfügung steht! Bei harter Sonne kann der Säugling auch nachts liegen, aber nie an der Sonne, sondern im Schatten! Zur Kühlung sind die Tücher mehrmals täglich zu wechseln! Günstig ist ein Topf drei Minuten lang. Ausbit ist so rasch als möglich und stellt sie wieder in die zu wärmenden oder liegenden Wärme!
 4. Jedes gerollte Kleidungsstück eines Säuglings muß, besonders im Sommer, beachtet werden. Jeder Zutritt kann gesundheitlich schaden. Günstig ist ein Kind an der Brust zu binden, so löst jede Wärmung fort, geht bannen, mit Säugling geschützten Tee und Luft sofort den Arzt!

Schlaflose Kinder

Unseren Kindern fehlt der Schlaf. Das Unbehagen der Zeit ist auch die Ursache. Auch die Leiden unter dem Schlaf und Tagen zu sind, die bei den Kindern zu finden sind. Günstig ist ein Kind an der Brust zu binden, so löst jede Wärmung fort, geht bannen, mit Säugling geschützten Tee und Luft sofort den Arzt!

Der Schatz der Sierra Madre

Copyright by Buchergilde Gutenberg, Berlin. Roman von G. Traub.

(12. Fortsetzung)

„Wollte ich man ihm die Werkzeuge nehmen, aber das hat er befohlen. Aber was haben wir denn mit diesem Schatz?“

„Gut, wenn er das befohlen hat, dann ist das befohlen. Aber was haben wir denn mit diesem Schatz?“

„Gut, wenn er das befohlen hat, dann ist das befohlen. Aber was haben wir denn mit diesem Schatz?“

„Aber dieser Schatz ist nicht der Schatz. Er ist nicht der Schatz. Er ist nicht der Schatz. Er ist nicht der Schatz.“

„Aber dieser Schatz ist nicht der Schatz. Er ist nicht der Schatz. Er ist nicht der Schatz. Er ist nicht der Schatz.“

„Aber dieser Schatz ist nicht der Schatz. Er ist nicht der Schatz. Er ist nicht der Schatz. Er ist nicht der Schatz.“

„Aber dieser Schatz ist nicht der Schatz. Er ist nicht der Schatz. Er ist nicht der Schatz. Er ist nicht der Schatz.“

„Aber dieser Schatz ist nicht der Schatz. Er ist nicht der Schatz. Er ist nicht der Schatz. Er ist nicht der Schatz.“

„Aber dieser Schatz ist nicht der Schatz. Er ist nicht der Schatz. Er ist nicht der Schatz. Er ist nicht der Schatz.“

Die Konzentration in der Lederindustrie

Amlicke Erhebung für 1928

Die Konzentration der Lederindustrie in Deutschland ist im Jahre 1928 im Vergleich mit dem Jahre 1927 im wesentlichen gleich geblieben. Die amlicke Erhebung für 1928 zeigt, dass die Produktion in der Lederindustrie im Vergleich mit dem Jahre 1927 im wesentlichen gleich geblieben ist. Die amlicke Erhebung für 1928 zeigt, dass die Produktion in der Lederindustrie im Vergleich mit dem Jahre 1927 im wesentlichen gleich geblieben ist.

Die Konzentration der Lederindustrie in Deutschland ist im Jahre 1928 im Vergleich mit dem Jahre 1927 im wesentlichen gleich geblieben. Die amlicke Erhebung für 1928 zeigt, dass die Produktion in der Lederindustrie im Vergleich mit dem Jahre 1927 im wesentlichen gleich geblieben ist. Die amlicke Erhebung für 1928 zeigt, dass die Produktion in der Lederindustrie im Vergleich mit dem Jahre 1927 im wesentlichen gleich geblieben ist.

Die Lederfabriken im Jahre 1928

Die amlicke Erhebung für 1928 zeigt, dass die Produktion in der Lederindustrie im Vergleich mit dem Jahre 1927 im wesentlichen gleich geblieben ist. Die amlicke Erhebung für 1928 zeigt, dass die Produktion in der Lederindustrie im Vergleich mit dem Jahre 1927 im wesentlichen gleich geblieben ist.

Die amlicke Erhebung für 1928 zeigt, dass die Produktion in der Lederindustrie im Vergleich mit dem Jahre 1927 im wesentlichen gleich geblieben ist. Die amlicke Erhebung für 1928 zeigt, dass die Produktion in der Lederindustrie im Vergleich mit dem Jahre 1927 im wesentlichen gleich geblieben ist.

Über die Bedeutung der Betriebsgrößen für die Lederindustrie unterrichtet die nachstehende Übersicht:

Betriebsgröße	1928		1927		1926	
	1928	1927	1928	1927	1926	1927
1. Zahl der Betriebe	100	100	100	100	100	100
2. Zahl der Arbeiter	1000	1000	1000	1000	1000	1000
3. Produktion	1000	1000	1000	1000	1000	1000

Verbrauch an Säuren und Salzfischen im Jahre 1928:

Gegenstand	1928	1927
Salzsäure	1000	1000
Schwefelsäure	1000	1000
Essigsäure	1000	1000

Erzeugung von Leder für einjährige Schuhmacher

Die Erzeugung von Leder für einjährige Schuhmacher ist im Jahre 1928 im Vergleich mit dem Jahre 1927 im wesentlichen gleich geblieben. Die amlicke Erhebung für 1928 zeigt, dass die Produktion in der Lederindustrie im Vergleich mit dem Jahre 1927 im wesentlichen gleich geblieben ist.

Die Erzeugung von Leder für einjährige Schuhmacher ist im Jahre 1928 im Vergleich mit dem Jahre 1927 im wesentlichen gleich geblieben. Die amlicke Erhebung für 1928 zeigt, dass die Produktion in der Lederindustrie im Vergleich mit dem Jahre 1927 im wesentlichen gleich geblieben ist.

Erzeugung an Leder für eigene Rechnung im Jahre 1928

Gegenstand	Insgesamt		Vohgar		Chromgar u. fombinier		Weißgar		Sämtlich und anderes	
	Menge	Wert	Menge	Wert	Menge	Wert	Menge	Wert	Menge	Wert
Zehl, Rache und Brandstiller	70 420	300 332	60 448	297 173	540	2 917	—	—	32	242
Chieseler, Fein- und Antierleder	32 877	415 208	16 244	121 772	16 631	290 270	204	2 429	68	1 118
Chieseler, Fein- und Antierleder	4 357	19 783	1 667	11 796	2 690	84 987	—	—	—	—
Veder für technische Zwecke	6 848	43 914	5 369	34 731	806	5 292	17	185	66	4 096
Handschuhe	1 126	25 991	—	—	—	—	897	29 013	165	2 885
Perament- und Zinnleder	36	247	13	77	—	—	—	—	23	179
Gewerbliche Spalte oder Art	6 057	24 567	3 932	13 662	2 650	10 522	11	103	64	509
Gewerbliche Spalte, Bänder und sonstige	7 662	24 089	6 425	29 259	605	3 815	—	—	2	15
Schaffler (Halbfabrikat)	468	3 826	436	2 990	—	—	32	396	—	—
Anderes	18	117	11	69	—	—	3	12	4	26

Schnellgeherverfahren

Das wichtigste bedeutende Problem der Schuhindustrie ist die Beschleunigung des Schnelligehersverfahrens. Die amlicke Erhebung für 1928 zeigt, dass die Produktion in der Lederindustrie im Vergleich mit dem Jahre 1927 im wesentlichen gleich geblieben ist.

Das der polnischen Leder- und Schuhindustrie

Die polnische Leder- und Schuhindustrie ist im Jahre 1928 im Vergleich mit dem Jahre 1927 im wesentlichen gleich geblieben. Die amlicke Erhebung für 1928 zeigt, dass die Produktion in der Lederindustrie im Vergleich mit dem Jahre 1927 im wesentlichen gleich geblieben ist.

Die Verteilung der Lederfabriken und ihrer weltweiten Erzeugung auf die deutschen Länder und Provinzen

Länder und Provinzen	Zahl der Fabriken	Wert der Erzeugung (1928)
Bayern	15	1 129
Preußen	29	2 463
Sachsen	54	18 490
Schlesien	43	39 374
Brandenburg, Grenzmark	48	20 588
Lothringen	47	16 138
Hannover	48	117 375
Schleswig-Holstein	54	18 082
Westfalen	54	33 171
Niederrhein	147	163 685
Württemberg	576	366 619
Baden	210	34 394
Sachsen-Anhalt	49	37 439
Brandenburg, Grenzmark	170	121 092
Thüringen	74	70 274
Brandenburg, Anhalt, Elbe, Schaumburg	11	6 268
Elbe, Anhalt, Elbe, Schaumburg, Bremen	30	42 164

Verbrauch an Säuren und Salzfischen im Jahre 1928

Gegenstand	1928		1927	
	Menge	Wert	Menge	Wert
Salzsäure	1000	1000	1000	1000
Schwefelsäure	1000	1000	1000	1000
Essigsäure	1000	1000	1000	1000

Erzeugung an Leder für eigene Rechnung im Jahre 1928

Gegenstand	Insgesamt		Vohgar		Chromgar u. fombinier		Weißgar		Sämtlich und anderes	
	Menge	Wert	Menge	Wert	Menge	Wert	Menge	Wert	Menge	Wert
Zehl, Rache und Brandstiller	70 420	300 332	60 448	297 173	540	2 917	—	—	32	242
Chieseler, Fein- und Antierleder	32 877	415 208	16 244	121 772	16 631	290 270	204	2 429	68	1 118
Chieseler, Fein- und Antierleder	4 357	19 783	1 667	11 796	2 690	84 987	—	—	—	—
Veder für technische Zwecke	6 848	43 914	5 369	34 731	806	5 292	17	185	66	4 096
Handschuhe	1 126	25 991	—	—	—	—	897	29 013	165	2 885
Perament- und Zinnleder	36	247	13	77	—	—	—	—	23	179
Gewerbliche Spalte oder Art	6 057	24 567	3 932	13 662	2 650	10 522	11	103	64	509
Gewerbliche Spalte, Bänder und sonstige	7 662	24 089	6 425	29 259	605	3 815	—	—	2	15
Schaffler (Halbfabrikat)	468	3 826	436	2 990	—	—	32	396	—	—
Anderes	18	117	11	69	—	—	3	12	4	26

Erzeugung an Leder für eigene Rechnung im Jahre 1928

Gegenstand	Insgesamt		Vohgar		Chromgar u. fombinier		Weißgar		Sämtlich und anderes	
	Menge	Wert	Menge	Wert	Menge	Wert	Menge	Wert	Menge	Wert
Zehl, Rache und Brandstiller	70 420	300 332	60 448	297 173	540	2 917	—	—	32	242
Chieseler, Fein- und Antierleder	32 877	415 208	16 244	121 772	16 631	290 270	204	2 429	68	1 118
Chieseler, Fein- und Antierleder	4 357	19 783	1 667	11 796	2 690	84 987	—	—	—	—
Veder für technische Zwecke	6 848	43 914	5 369	34 731	806	5 292	17	185	66	4 096
Handschuhe	1 126	25 991	—	—	—	—	897	29 013	165	2 885
Perament- und Zinnleder	36	247	13	77	—	—	—	—	23	179
Gewerbliche Spalte oder Art	6 057	24 567	3 932	13 662	2 650	10 522	11	103	64	509
Gewerbliche Spalte, Bänder und sonstige	7 662	24 089	6 425	29 259	605	3 815	—	—	2	15
Schaffler (Halbfabrikat)	468	3 826	436	2 990	—	—	32	396	—	—
Anderes	18	117	11	69	—	—	3	12	4	26

